



Graz, 23.10.2015

Sehr geehrter Herr Stadtrat Mag. (FH) Mario Eustacchio!

Der Beirat für Bürger-Beteiligung hat in seiner letzten Sitzung am 13. 10 .2015 unter anderem den Stand der Entwicklung der „Leitlinien für BürgerInnenbeteiligung bei Vorhaben der Stadt Graz“ besprochen. Dabei war auch die Anregung des Migrantinnen-Beirates und von 13 Gemeinderäten/innen zum Thema „Neugestaltung Griesplatz“ ein Themenpunkt. (<http://www.graz.at/cms/beitrag/10252253/6371846/>).

Diese Anregungen entsprechen dem Punkt 9 der Leitlinien, dort wurde im Punkt 9.2 auf Seite 29 die weitere Vorgangsweise unter anderem wie folgt festgelegt:

*“.....lädt das zuständige Stadtsenatsmitglied VertreterInnen (Kontakt über EinreicherIn) innerhalb von 4 Wochen zu einem persönlichen Termin ein“*

Die genannten Anregungen sind zwischen 23.6. und 1.7.2015 eingelangt, bisher erfolgte Ihrerseits keine Einladung zu einem persönlichen Gespräch.

Besonderen Wert legt der Beirat für BürgerInnenbeteiligung auf die Beachtung des Grundsatzes einer integrierten Stadtentwicklung (wie im 4.0 Stadtentwicklungskonzept definiert), auf den in der Präambel der Leitlinien Bezug genommen wird und zu dem sich in dieser Form ausdrücklich alle Fraktionen des Gemeinderates bekannt haben.

Hier wird die gegenseitige Anerkennung und Respektierung der unterschiedlichen Interessensgruppen wie Politik, Verwaltung und Bürgerschaft dargestellt. Es geht insbesondere um das Bemühen, gemeinsame Lösungen in partnerschaftlicher Zusammenarbeit zu finden.

Wir ersuchen Sie daher höflich, zur konkreten Anregung das in den Leitlinien für BürgerInnenbeteiligung vorgesehene Gespräch mit den Anregern zu führen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Raimund Berger'.

Ing. Raimund Berger  
Sprecher des BBB  
([raimund.berger@aon.at](mailto:raimund.berger@aon.at))

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gerhard Rüscher'.

Stadtrat Gerhard Rüscher  
Vorsitzender des BBB